

BERGWALD
PROJEKT

Freiburg 
I M B R E I S G A U

Presse- und Öffentlichkeitsreferat

Rathausplatz 2-4 • 79098 Freiburg
Tel.: 07 61 / 2 01 - 13 10
Fax: 07 61 / 2 01 - 13 99
Internet: www.freiburg.de
E-Mail: pressereferat@stadt.freiburg.de

Toni Klein, Tel.: 07 61 / 2 01 - 13 30
E-Mail: toni.klein@stadt.freiburg.de

Pressemitteilung

10-01 forst bergwaldprojekt

1. lokal
2. z.d.A.

1. Oktober 2019

Bergwaldprojekt am Schauinsland in der 19. Auflage:

Fast 40 Freiwillige setzen sich zwei Wochen lang für Auerwild und Artenvielfalt im Stadtwald ein

Am Sonntag hat´s begonnen, bis Samstag, 12. Oktober, läuft das Bergwaldprojekt im 19. Jahr im Einsatz im Freiburger Stadtwald. Fast 40 Freiwillige aus ganz Deutschland übernehmen Arbeiten in den Wäldern rund um den Schauinsland. Ziele der Einsatzwochen sind, gemeinsam einen Beitrag zur Verbesserung der ökologischen Situation am Projektstandort zu leisten und die Teilnehmenden auch über die Projektwoche hinaus für eine nachhaltige Lebensweise zu sensibilisieren.

Unter der Anleitung von Förster Henning Rothe vom Bergwaldprojekt und der Regie von Revierleiter Philipp Schell vom städtischen Forstamt pflegen die Freiwilligen Auerwildbiotope und junge Weißtannen im Kappler Tal, die vor Jahren vom Bergwaldprojekt gepflanzt wurden, und schützen sie vor Verbiss. Die Ehrenamtlichen sanieren dabei Wanderwege im Bereich von Waldrefugien und bauen illegal entstandene Mountainbike-Strecken zurück. Daneben ist pro Woche ein Exkursionsnachmittag vorgesehen, um die dynamischen Abläufe im Bergwald näher zu beleuchten und die vielfältigen Aspekte dieses Ökosystems besser zu verstehen.

„Die Teilnehmer lernen die wichtigen Funktionen des Waldes und seine Artenvielfalt aktiv kennen und leisten einen persönlichen Beitrag zu seinem Erhalt“, sagt Philipp Schell vom Forstamt. Henning Rothe vom Verein Bergwaldprojekt ergänzt: „Indem die Teilnehme-

rinnen und Teilnehmer sich für ihre Umgebung engagieren, entwickeln sie oft auch neue Beziehungen zum Wald und zur Natur. Die freudvollen Erfahrungen aus den Projektwochen bestärken sie darin, auch den eigenen Alltag naturverträglicher und ressourcenschonender zu gestalten. Damit tragen sie zu einem gesellschaftlichen Wandel hin zu einer nachhaltigen Entwicklung bei.“

Das Bergwaldprojekt mit Sitz in Würzburg organisiert deutschlandweit Freiwilligenwochen mit jährlich 2.500 Teilnehmenden. 2019 finden 117 Projektwochen an 51 verschiedenen Orten statt. Ziele der Arbeitseinsätze sind, die vielfältigen Funktionen der Ökosysteme zu erhalten, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Bedeutung und die Gefährdung unserer natürlichen Lebensgrundlagen bewusst zu machen und eine breite Öffentlichkeit für einen naturverträglichen Umgang mit den natürlichen Ressourcen zu bewegen. Der Verein finanziert sich größtenteils aus Spenden. Anmeldungen zu den Projektwochen unter bergwaldprojekt.de

Weitere Infos: Forstamt Freiburg, Günterstalstr. 71, Tel. 0761/201 6201, forstamt@freiburg.de; und Lena Gärtner, Bergwaldprojekt e.V., Tel. 0931/99122011, presse@bergwaldprojekt.de.

Hinweis an die Redaktionen: Anfragen wegen eines Foto- oder Filmtermins richten Sie bitte an Stadtwaldförster Philipp Schell (Tel. 0761/29518, philipp.schell@stadt.freiburg.de) oder den Projektleiter vom Bergwaldprojekt, Henning Rothe (Tel. 0160/6779891).